Caritas

Homeless World Cup

Das "European Street Football Festival 2018" in Graz

Unter dem Motto "Graz spielt wieder" kommt der soziale Straßenfußball 15 Jahre nach dem "Homeless World Cup" zurück in die steirische Landeshauptstadt.

Vor bald 15 Jahren feierte der "Homeless World Cup" im Kulturhauptstadtjahr 2003 in Graz seine Premiere. Im Sommer 2018 kehrt der Straßenfußball für Menschen am Rand der Gesellschaft im Rahmen des dritten "European Street Football Festivals" dank Unterstützung der Stadt Graz zurück zu seinen Wurzeln.

Pressekonferenz

Donnerstag, 20. Juli 2017 11.30 Uhr Megaphon Café im Auschlössl, Augarten Friedrichgasse 36 8010 Graz

Mit:

Kurt Hohensinner

Stadtrat für Bildung, Integration, Sport, Soziales, Familie und Jugend

Rolf Spiegel

stv. Bereichsleiter Bildung und Interkultur Caritas Steiermark

Thomas Jäger

Projektverantwortlicher Homeless World Cup Österreich/Caritas Steiermark

Emily Cancienne

Spielerin beim SK Sturm Graz und Botschafterin des österr. Frauen-Homeless World Cup Teams

Rückfragehinweis

Thomas Jäger Tel.: 0676 88015 399

E-Mail: t.jaeger@caritas-steiermark.at

Von Graz um die ganze Welt

Während des europäischen Kulturhauptstadtjahres 2003 wurde am Grazer Hauptplatz erstmals der "Homeless World Cup" ausgetragen - eine Straßenfußballweltmeisterschaft für Menschen vom "Rand" der Gesellschaft: Obdachlose, Flüchtlinge, Personen mit Alkohol- oder Suchtproblemen. Von Rio de Janeiro über Paris und von Mailand bis nach Mexiko City treten mittlerweile jährlich rund 70 Nationen an. Ziel ist es dabei, den SpielerInnen einen Schritt zurück in ein "normales" Leben zu ermöglichen: Sie erleben Teamgeist, Motivation, Anerkennung und treten über den Sport aus ihrer sozialen Isolation heraus. Der österreichische Partner des internationalen "Homeless World Cup" ist seit Beginn die Caritas Steiermark, die das österreichische "Homeless World Cup" Nationalteam, das jedes Jahr neu zusammengestellt wird, koordiniert.

"European Street Football Festival 2018"

Im Rahmen des "Erasmus+" Projektes "IPASS" (International Partners Sharing Skills) wurde dem "Homeless World Cup" von der Europäischen Kommission für die Jahre 2016 bis 2018 eine Projektförderung zugesprochen. Durchgeführt wird das Projekt von der "Homeless World Cup Foundation" als Leadpartner sowie von "Homeless World Cup Österreich" und 20 weiteren europäischen Homeless World Cup-Organisationen. Nach Manchester 2016 und Sofia 2017 wird das "European Street Football Festival" vom 2. bis zum 7. Juli 2018 in Graz stattfinden. Dabei werden Teams aus neun europäischen Nationen (acht im Herrenbewerb, vier im Damenbewerb) vertreten sein, darunter das österreichische Frauen- und Herren "Homeless World Cup" Nationalteam. Darüber hinaus wird es ein umfangreiches Show- und Begleitprogramm geben. Gemeinsam mit dem Turnier wird mit 800 bis 1.000 Nächtigungen in Graz gerechnet.

Mehr als "nur" Fußball

Neben dem Fußballturnier werden die TeilnehmerInnen vor allem auch von einem **begleitenden sozialpädagogischen Programm** mit unterschiedlichen Workshops profitieren. Über das alljährliche Highlight, den "Homeless World Cup", hinaus, ist es Ziel des "IPASS"-Projektes, die einzelnen nationalen Partner (für Österreich ist dies die Caritas Steiermark mit ihrem Projekt "Homeless World Cup Österreich") zu stärken und weiterzuentwickeln, damit die Nachhaltigkeit der Arbeit im Sinne der teilnehmenden SportlerInnen gestärkt wird.

Die positiven Effekte einer Teilnahme am Homeless World Cup sind in internationalen Studien schon mehrfach belegt und ergeben laut "Homeless World Cup Foundation"für ca. 2/3 der TeilnehmerInnen ein Jahr nach der Teilnahme eine signifikante Verbesserung der Lebenssituation.

Statements (es gilt das gesprochene Wort)

Thomas Jäger, Projektverantwortlicher Homeless World Cup Österreich:

"15 Jahre nachdem die soziale Straßenfußball-Weltmeisterschaft, der "Homeless World Cup", von Harald Schmied und Mel Young in Graz ins Leben gerufen wurde, kehrt mit dem "European Street Football Festival 2018" ein internationales Turnier zurück auf den Grazer Hauptplatz. Was damals in Graz begonnen hat, ist zu einer globalen Bewegung angewachsen: Der jährliche "Homeless World Cup" hat sich zu einer Großveranstaltung entwickelt, tausende ZuseherInnen jubeln den 48 Herren- und 24 Frauenteams zu und mittlerweile sind 74 Nationen Partner der Homeless World Cup Foundation mit Sitz in Schottland. 31 dieser Partnerländer kommen aus Europa, Österreich ist von Beginn an durch die Caritas Steiermark – zuerst durch das Megaphon, nun durch das eigenständige Projekt "Homeless World Cup Österreich" – vertreten. Gleich geblieben ist das Konzept: Menschen in schwierigen Lebenssituationen über den Teamsport Fußball eine Perspektive zu geben: sie erfahren Anerkennung, werden mit ihren Potentialen wahrgenommen, wodurch ihr Selbstwertgefühl steigt!

Neben der alljährlichen Teilnahme am Homeless World Cup gibt es durch die nationalen Projekte viele Bemühungen, unsere Arbeit noch nachhaltiger und effektiver im Sinne der von uns betreuten Spielerinnen und Spieler zu gestalten. Dazu zählen seit wenigen Jahren auch internationale EU-Projekte. Das laufende Projekt ,iPASS' mit dem Leadpartner ,Homeless World Cup Foundation' läuft von 2016 bis 2018 und hat als Highlight jedes Jahr ein internationales Turnier. Für 2018 ist es uns gelungen, dieses Turnier, das "Homeless World Cup European Street Football Festival" unter dem Motto "Graz spielt wieder..." in die steirische Metropole - sozusagen zurück zu den Wurzeln - zu lotsen. Die österreichische Homeless World Cup Nationalteams der Frauen und Herren sowie regionale Teams treffen am Grazer Hauptplatz auf 8 weitere Nationalteams. Ganz wesentlich ist, dass neben dem Fußball auch ein umfangreiches begleitendes sozialpädagogisches Programm angeboten wird, um die positiven Effekte für die TeilnehmerInnen noch zu verstärken. Was uns außerdem ein großes Anliegen ist, nicht nur als Spielerinnen und Spieler Menschen in schwierigen Lebenssituationen einzugliedern: So wird es durch den "Homeless World Cup" bereits im Herbst 2017 einen Schiedsrichterkurs in Graz geben, in dem die Schiedsrichter für Graz 2018 ausgebildet werden und eine Zusatzgualifikation erwerben, die es ihnen ermöglicht, auch bei weiteren Veranstaltungen als SchiedsrichterIn tätig zu sein. Außerdem werden wir bei der Veranstaltung selbst auch in der Organisation Betroffene als Volunteers einbauen und sie in der Folge dann zu weiteren Veranstaltungen vermitteln. Es wird also über die Teilnahme als SportlerIn hinaus das wesentliche Prinzip des Homeless World Cups ermöglicht: Gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen und dadurch ausgelöst die Lebensituation verbessern.

Stadtrat Kurt Hohensinner

"Homeless Worldcup" ist mit dem "European Street Football Festival 2018" wieder zurück in Graz! Über den Sport gesellschaftliche Teilhabe für soziale Randgruppen zu erzielen und sie so einen Schritt zurück in die Mitte der Gesellschaft zu bringen ist das Erfolgsgeheimnis des Homeless World Cups! Es erfüllt mich als Grazer ein wenig mit Stolz, wenn man sieht was aus diesem Projekt seit 2003 geworden ist, das in Graz seinen Ursprung nahm.

Abseits davon ist die Nachhaltigkeit der Erfolg dieses Projektes, der Großteil der TeilnehmerInnen kommt gestärkt und motiviert aus dem Programm hervor und findet so wieder Anschluss an die Gesellschaft. Graz zeigt sich mit dem "European Street Football Festival" nach der Austragung der "Special Olympics World Wintergames 2017' als ein Ort der gelebten Sport Inklusion!"

Rolf Spiegel, stv. Bereichsleiter Bildung und Interkultur Caritas Steiermark:

"Wir freuen uns, dass sich der 'Homeless World Cup' seit seiner Premiere im Jahr 2003 in Graz und unter Mitwirkung der Caritas Steiermark zu einem internationalen Leuchtturmprojekt für Integration entwickelt hat. Umso mehr sind wir glücklich darüber, dass der soziale Straßenfußball im Sommer 2018 mit dem 'European Street Football Festival' zu seinen Wurzeln zurückkehrt, um auch hier die Bedeutung von Sport als Erfolgsmodell für gelebte Integration herauszustreichen. Neben solchen Leuchtturmprojekten freuen wir uns als Caritas aber besonders, wenn die Integration auch in den heimischen Vereinen gelebt wird und somit noch viele weitere Menschen vom sogenannten "Rand" der Gesellschaft in deren Mitte finden können!"

Emily Cancienne, Spielerin SK Sturm Graz

"Frauenfußball in Österreich erlebt gerade einen tollen Aufschwung! Zu dieser Zeit ist sehr spannend, Teil des österreichischen Frauenfußballs zu sein. Als professionelle Fußballspielerin des SK Sturm Graz unterstütze ich den "Homeless World Cup", weil ich der Meinung bin, dass Fußball und der damit verbundene Teamgeist mehr als nur Sport ist. Beim Trainingslager der Mädchen konnte ich sehen, wie leidenschaftlich diese Fußballspielen und wieviel Motivation vorhanden ist! Ich bin sicher, dass die Mädchen ihre Stärken zeigen und Erfolge im Team feiern werden - ich wünsche ihnen nur das Beste für die Spiele bei dem kommenden Turnier in Deutschland und ich freue mich jetzt schon auf ihr erstmaliges internationales Antreten in Österreich - beim "European Street Football Festival" nächstes Jahr in Graz!"

Partner und Sponsoren

Leadpartner des Projektes, das durch "Erasmus+" kofinanziert wird, ist die "Homeless World Cup Foundation". Kooperationspartner ist das Kolleg für Sozialpädagogik. Recht herzlich möchten wir uns auch bei allen Sponsoren und Unterstützern des "Homeless World Cup Österreich" bedanken.









Hauptsponsoren



Unterstützer

















Fördergeber





